



## Gemeinde Grub a. Forst

# Niederschrift über die öffentliche 50. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst

---

Sitzungsdatum: Montag, 10.12.2012  
Beginn: 18:45 Uhr  
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Grub a. Forst

---

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 12.11.2012
- 2 Amtliche Mitteilungen
  - 2.1 Bekanntgabe aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.11.2012 **Amt1/102/2012**
  - 2.2 Schreiben vom Leiter der Polizeiinspektion Coburg
  - 2.3 Änderung des Fahrplans für die Linie Coburg - Kronach; Kb.Nr. 8306 **Amt2/153/2012**
  - 2.4 Renaturierung des Augrabens in der Gemarkung Zeickhorn; Abweichung vom Ausbauplan **Amt2/151/2012**
  - 2.5 Nutzung des ehemaligen Stationsgebäudes seit dem Verkauf durch die Deutsche Bundesbahn **Amt2/152/2012**
  - 2.6 Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wegen Sachbeschädigung (Lichtmast in Forsthub)
- 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen
- 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten
- 5 Verlegung neuer Telekommunikationsleitungen im Steinweg durch die Kabel Deutschland GmbH **Amt2/159/2012**
- 6 Bürgerversammlungen 2012 **Amt1/103/2012**
- 7 Bericht des Festausschusses zur 725-Jahr-Feier im Jahr 2013 (Schirmherr) **Amt1/106/2012**
- 8 Termine der Gemeinderatssitzungen 2013 **Amt1/104/2012**

- |             |   |                      |
|-------------|---|----------------------|
| <b>9</b>    | Kinderspielplätze in der Gemeinde<br>hier: Auflösung des Spielplatzes im Fichtenweg | <b>Amt1/101/2012</b> |
| <b>10</b>   | Antrag auf Rücktritt vom Ehrenamt der Gemeinderätin Astrid<br>Weschenfelder         | <b>Amt1/105/2012</b> |
| <b>11</b>   | Anträge und Verschiedenes   |                      |
| <b>11.1</b> | Schäden an der Reitertreppe   |                      |
| <b>11.2</b> | GRin Kerstin Weigerstorfer: Winterdienst an der Treppe "Himmelsleiter"              |                      |
| <b>11.3</b> | GR Günter Peinelt: Sportlerehrungen 2012  |                      |

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther eröffnet um 18:45 Uhr die 50. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst. Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates Grub a. Forst, von der Verwaltung Frau Blinzler und Herrn Luthardt, 4 Zuhörer sowie die Berichterstatter der beiden Coburger Tageszeitungen.

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther dankt Frau Anita Kolb für das weihnachtliche Flair im Sitzungssaal zur letzten Sitzung des Jahres 2012.  
Er dankt auch den Mitgliedern des Gemeinderates für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit trotz der schwierigen finanziellen Situation im Haushaltsjahr 2012 und wünscht allen eine schöne Adventszeit und geruhsame Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2013.

Von den ordnungsgemäß geladenen 17 Mitgliedern des Gemeinderates Grub a. Forst sind 16 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

## Öffentliche Sitzung

**TOP 1      Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der  
Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung  
vom 12.11.2012**

Die Niederschrift wurde den Mitgliedern des Gemeinderates Grub a. Forst im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Der Wortlaut der Niederschrift wird unverändert genehmigt.

**Ja 15    :    Nein 0**

**Abstimmungsvermerk:**

GRin Astrid Weschenfelder war während der Abstimmung noch nicht anwesend.

## **TOP 2 Amtliche Mitteilungen**

### **TOP 2.1 Bekanntgabe aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.11.2012**

**TOP 5:** Der Nutzungsvertrag zwischen der Pfarrpfündestiftung und der Gemeinde Grub a. Forst für den Kupferbrunnen wurde um 30 Jahre verlängert.

### **TOP 2.2 Schreiben vom Leiter der Polizeiinspektion Coburg**

Mit Schreiben vom 26.11.2012 teilt Herr Polizeidirektor Joachim Mittelstädt mit, dass der Polizeiinspektion Coburg die Vernetzung und Kooperation mit den Landkreisgemeinden sehr wichtig ist und er deshalb den Kontakt auch vertiefen möchte. Deshalb lädt er die Mitglieder des Gemeinderates Grub a. Forst zu einem Meinungsaustausch und einer Führung durch die Räumlichkeiten sowie Vorstellung der Aufgabenbereiche in die Dienststelle nach Coburg ein. Er bittet um Themen- und Terminvorschläge, am besten im ersten Quartal 2013.

### **TOP 2.3 Änderung des Fahrplans für die Linie Coburg - Kronach; Kb.Nr. 8306**

Der Omnibusverkehr Franken GmbH (OVF) hat mit Schreiben vom 14.11.2012 bei der Regierung von Oberfranken Antrag auf Änderung des Fahrplans gemäß § 40 PBefG, mit Wirkung ab 09.12.2012, gestellt. Durch die Änderungen sollen Verbesserungen zur Mitfahrt für Fahrgäste von bisher nicht angebundenen Orten geschaffen werden.

### **TOP 2.4 Renaturierung des Augrabens in der Gemarkung Zeickhorn; Abweichung vom Ausbauplan**

Bei der Bauausführung wurde der östliche Mäander seitenverkehrt in Richtung Süden ausgeführt, um nicht mit dem nördlich des Bachlaufs vorbeiführenden Hauptsammler des Abwasserzweckverbandes Mittlerer Itztgrund in Konflikt zu kommen. Diese Abweichung wurde auch im Abnahmeprotokoll des Herrn Dipl.-Ing. Kittner vom 22.10.2012 vermerkt. Das Abnahmeprotokoll ist gemäß dem Planfeststellungsbeschluss an das Landratsamt Coburg übersandt worden, wo dann entschieden wird, ob die Abweichung erheblich bzw. unerheblich ist.

### **TOP 2.5 Nutzung des ehemaligen Stationsgebäudes seit dem Verkauf durch die Deutsche Bundesbahn**

Der Förderverein Heimatpflege Grub a. Forst e.V. beabsichtigt, das Bahnhofsgebäude in Grub a. Forst zu erwerben, um später ggf. ein Museum einzurichten. Nachfolgend eine Aufstellung über die Nutzung des Grüber Bahnhofes seit dem Verkauf durch die Deutsche Bahn AG.

- 23.05.1990  
Anzeige in der Illustrierten „Bunte“, Bahnhof steht zum Verkauf für 15.000 Mark.

- 07.06.1990  
Brief von der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst an die Bundesbahndirektion Nürnberg mit der Bitte um Stellungnahme wegen der Anzeige in der „Bunte“ zum Verkauf des Bahnhofsgebäudes in Grub a. Forst.
- 05.07.1990  
Anzeige des Notariats Dr. Hans-Jürgen Heil, Coburg, dass der Bahnhof an die Eheleute Werner und Gisela Holst veräußert wurde. Kein Vorkaufsrecht der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst.
- 29.07.1991  
Mitteilung der Deutschen Bundesbahn, dass der Bahnhof nicht mehr benötigt wird und daher mit Wirkung vom 27.06.1990 entwidmet wurde.
- 21.11.1991  
Antrag auf Nutzungsänderung des Stationsgebäudes durch Werner Holst zu einem Wochenendhaus.
- 27.10.1994  
Ablehnung der Nutzungsänderung durch das Landratsamt Coburg wegen nicht gesicherter Erschließung.
- Oktober 1995 bis Dezember 1998  
Klageverfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgericht gegen den Ablehnungsbescheid des Landratsamtes.
- 05.05.1998  
Erteilung der Genehmigung zur Nutzungsänderung durch das Landratsamt Coburg.
- 22.12.1998  
Einstellung des Verfahrens durch das Verwaltungsgericht Bayreuth.
- Anfang 2001  
Verkauf des ehemaligen Bahnhofes an Herrn Felix Müller, Eltmann.
- 13.04.2001  
Antrag von Felix Müller auf Vorbescheid zur Nutzungsänderung zum Wohnhaus mit Praxisräumen.
- April 2003  
Rücknahme des Antrags auf Vorbescheid.
- Juni 2008  
Aufnahme des ehemaligen Stationsgebäudes in die Denkmalliste.
- Derzeitige Eigentümerin  
Frau Anneliese Müller, Mölln

Über den Antrag des Fördervereins Heimatpflege Grub a. Forst auf Bezuschussung des beabsichtigten Kaufs wird der Gemeinderat Grub a. Forst erst bei den Beratungen für den Haushalt 2013 entscheiden.

### **TOP 2.6 Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wegen Sachbeschädigung (Lichtmast in Forsthub)**

Mit Schreiben vom 03.12.2012 hat die Staatsanwaltschaft Coburg mitgeteilt, dass das Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wegen Sachbeschädigung eines Lichtmastes in Forsthub eingestellt wurde, da der Täter bisher nicht ermittelt werden konnte.

### **TOP 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen**

./.

### **TOP 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten**

Der Gemeinderat Grub a. Forst erhält Kenntnis von den in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 05.12.2012 behandelten Baugesuchen.

### **TOP 5 Verlegung neuer Telekommunikationsleitungen im Steinweg durch die Kabel Deutschland GmbH**

Die Kabel Deutschland GmbH beabsichtigt, entsprechend dem zustehenden Leitungsrecht an öffentlichen Wegen, die vorhandenen Telekommunikationslinien im Steinweg abzuändern bzw. Telekommunikationseinrichtungen neu zu errichten. Durch einen Schaden am Kabel ist dieses mit Wasser vollgelaufen. Da das Wasser zu Signalstörungen führt, muss es ausgetauscht werden. Die Strecke entspricht ca. 160 Meter. Die Arbeiten sollen voraussichtlich im Zeitraum 01.12.2012 bis 30.03.2013 durchgeführt werden. Auf Anfrage teilt das Unternehmen per E-Mail mit, dass die Arbeiten in offener Bauweise mit einer Tiefe von 0,6 Meter erfolgen sollen. Der Bauabschnitt verläuft auf der westlichen Fahrbahnseite von der Einmündung Brunngasse bis zum Anwesen Steinweg 33 (Lindner). Bevor mit den Arbeiten begonnen wird, ist nach § 68 Abs. 3 Telekommunikationsgesetz (TKG) die Zustimmung der Gemeinde Grub a. Forst als Wegeunterhaltungspflichtigen erforderlich.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Vorhaben der Kabel Deutschland GmbH aus folgenden Gründen nicht zu:

Die Kabel Deutschland GmbH war während der Maßnahme Ausbau Steinweg ebenfalls aufgefordert worden ihre Leitungen zu erneuern. Die angekündigten Arbeiten in offener Bauweise werden abgelehnt, da derzeit noch Gewährleistung besteht. Die Kabel Deutschland GmbH soll prüfen, ob die geplanten Erneuerungen auch mittels Spülbohrungen ausgeführt werden können. Ein Beginn der Arbeiten im Winterhalbjahr soll jedoch auf keinen Fall erfolgen.

**einstimmig beschlossen Ja 15 : Nein 0**

#### **Abstimmungsvermerk:**

GRin Astrid Weschenfelder war während der Beratung und Abstimmung noch nicht anwesend.

## **TOP 6      Bürgerversammlungen 2012**

Den Mitgliedern des Gemeinderates wurden die Protokolle der Bürgerversammlungen im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht. Der Bau- und Umweltausschuss wird sich in einer der nächsten Sitzungen ausführlich mit den Wünschen und Anträgen befassen.

Zur Beschwerde von Herrn Harald Clarner über den fehlenden Zughalt in Grub a. Forst bei der Verbindung um 8.00 Uhr hat Herr Gerd Weibelzahl per E-Mail informiert, dass ab dem 09.12.2012 der Zug, der bisher um 8.14 Uhr gestartet und in Grub a. Forst durchgefahren ist, nunmehr um 7.57 in Coburg abfährt und in Grub a. Forst halten wird.

## **TOP 7      Bericht des Festausschusses zur 725-Jahr-Feier im Jahr 2013 (Schirmherr)**

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther berichtet über die bereits bestehenden Planungen zum Festwochenende zur 725-Jahr-Feier am 14., 15. und 16.06.2013. Alle Vereinsvorstände wurden bei der Terminbesprechung am 20.11.2012 nochmals informiert und in die weitere Organisation eingebunden. Einige Vereine werden auch Veranstaltungen über das Festjahr verteilt durchführen.

Als Schirmherr für die 725-Jahr-Feier wurde Altbürgermeister Günther Kolb ernannt.

## **TOP 8      Termine der Gemeinderatssitzungen 2013**

Die Terminvorschläge für die Gemeinderatssitzungen 2013 wurden den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Der Sitzungstermin am 17.06.2013 wird auf den 10.06.2013 vorverlegt.

Ansonsten wird den vorgeschlagenen Sitzungsterminen zugestimmt.

**einstimmig beschlossen    Ja 15    :    Nein 0**

### **Abstimmungsvermerk:**

GRin Astrid Weschenfelder war während der Beratung und Abstimmung noch nicht anwesend.

## **TOP 9      Kinderspielplätze in der Gemeinde hier: Auflösung des Spielplatzes im Fichtenweg**

Der Gemeinderat Grub a. Forst macht sich Gedanken darüber, ob die derzeit bestehenden Kinderspielplätze noch zeitgemäß sind. Deshalb haben die Mitglieder des Gemeinderates die Lagepläne und eine Auflistung über die Ausstattung und deren Zustand im Ratsinfoportal zur Kenntnisnahme erhalten. 1. Bürgermeister Kurt Bernreuther informiert, dass auch das Basarteam sich für den Erhalt der Spielplätze einsetzt und bereits ein Spielgerät gespendet hat

Für die Pflege und Instandsetzung der Kinderspielplätze im Gemeindegebiet werden vom Bauhof Grub a. Forst folgende Arbeitsstunden pro Jahr aufgebracht:

Mähen:	123 Std.
Kontrolle wöchentlich (a 4 Std.)	208 Std.
Funktionskontrolle monatlich (a 8 Std.)	96 Std.
Reparaturen	141 Std.

Ersatzbeschaffungskosten sind im Jahr 2012 angefallen:

Schaukel	1.000,- €
Wipptier	600,- €
Zaun (Roth a. Forst)	5.100,- €
Spielplatz Forsthub	2.200,- €

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther ist der Meinung, dass die Spielplätze erhalten bleiben sollten und schlägt deshalb vor, dass sich der Bau- und Umweltausschuss anlässlich eines Ortstermins nochmals ein Bild von den Spielplätzen macht, das als Grundlage für weitere Beratungen dient.

#### **TOP 10 Antrag auf Rücktritt vom Ehrenamt der Gemeinderätin Astrid Weschenfelder**

Der Gemeinderat Grub a. Forst erhält Kenntnis vom Antrag der Gemeinderätin Astrid Weschenfelder vom 01.12.2012. Frau Weschenfelder bittet darum, ihr Mandat als Gemeinderätin aus beruflichen Gründen niederlegen zu dürfen.

Der Beschluss des Gemeinderates zur Anerkennung der Amtsniederlegung wird mit seinem Vollzug durch den 1. Bürgermeister als Verwaltungsakt im Sinne des Art. 35 Satz 1 BayVwVfG wirksam. Mit dieser Entscheidung erlischt das Ehrenamt.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat Grub a. Forst erkennt die Ausführungen im Antrag von Frau Astrid Weschenfelder als wichtigen Grund für ihren Rücktritt an und beschließt, sie aus ihrem Ehrenamt zu entlassen.

**einstimmig beschlossen Ja 15 : Nein 0**

#### **Abstimmungsvermerk:**

GRin Astrid Weschenfelder war während der Beratung und Abstimmung noch nicht anwesend.

#### **TOP 11 Anträge und Verschiedenes**

##### **TOP 11.1 Schäden an der Reitertreppe**

In der Sitzung vom 17.09.2012 hatte GR Dr. Matthias Kreisler wegen eines Schadens an der Reitertreppe nachgefragt und darauf hingewiesen, dass der Schaden noch vor Wintereinbruch durch den Bauhof behoben werden sollte.

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther informiert, dass der Schaden durch einen Unfall entstanden ist, dessen Verursacher jedoch nicht ermittelt werden konnte.

Von der Firma Hutschgau liegt ein Kostenangebot zur Sanierung des Schadens in Höhe von 746,13 € vor. Gleichzeitig weist die Firma Hutschgau darauf hin, dass der Wasserablauf am Gehsteig geändert werden müsste, um eine dauerhafte Schädigung der Sandsteinmauer zu

vermeiden und schlägt eine Aufkantung auf Granit vor. Die Kosten hierfür würden sich auf 9.142,- € netto belaufen. Eine komplette Erneuerung der Sandsteinabdeckungen würde ca. 30.138,40 € kosten.

2. Bürgermeister Dieter Oetter informiert, dass er bereits beim Bau der Reitertreppe darauf verwiesen hat, dass „roter“ Sandstein nicht die Qualität und Härte aufweist wie „weißer“ Sandstein. Der Ingenieur konnte damals jedoch ein Zertifikat vorlegen, so dass sich das Gremium für diesen „roten“ Sandstein entschieden hat.

#### **TOP 11.2 GRin Kerstin Weigerstorfer: Winterdienst an der Treppe "Himmelsleiter"**

GRin Kerstin Weigerstorfer weist darauf hin, dass nach dem starken Schneefall am Sonntag, am Montagmorgen die Treppe „Himmelsleiter“ nicht geräumt war und so eine Rutschgefahr für die Schulkinder dargestellt hat. Sie bittet deshalb darum, den Weg rechtzeitig zu räumen bzw. abzusperren, bevor ein Kind sich schwer verletzen kann.

1. Bürgermeister Kurt Bernreuther wird die Mitarbeiter des Bauhofes darüber informieren. Er weist aber auch darauf hin, dass der Winterdienst einen Einsatzplan abarbeiten muss, um die kritischen Stellen zuerst zu räumen.

#### **TOP 11.3 GR Günter Peinelt: Sportlerehrungen 2012**

GR Günter Peinelt, Sportbeauftragter der Gemeinde, teilt mit, dass am 23.11.2012 die Verleihung der Deutschen Sportabzeichen an die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Grub a. Forst stattgefunden hat. Auch die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler sowie Meistermannschaften wurden am Abend im Rathaus Grub a. Forst durch Urkunden und Präsente in einem feierlichen Rahmen geehrt.

Er dankt Frau Blinzler für die gute Vorbereitung, die Erstellung der Urkunden und Besorgung der Präsente sowie für die Organisation der Bewirtung für diese Veranstaltung.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Kurt Bernreuther die öffentliche 50. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst.

Kurt Bernreuther  
1. Bürgermeister

Christine Blinzler  
Schriftführer/in